



## Was Frauen brauchen um Sex mit dir zu haben

Viele Männer denken (fälschlicherweise), dass weibliche Sexualität so funktioniert wie männliche. Deswegen fällt es Männern so schwer, Frauen zu verführen. Im Folgenden lernst du 5 Dinge, die Frauen von dir brauchen, damit sie sich für Sex mit dir öffnen können.

### 1. FÜHRUNG:

→ Die Frau wartet auf deinen ersten Schritt: Du musst führen!

→ Frauen sind Chamäleons. Sie spiegeln und zeigen dir das, was sie denken, was gerade ok ist. Und sie sind extrem gut darin. Das heißt, wenn du langsam vorgehst, bemerkt sie, dass du denkst, du müsstest langsam vorgehen. Genau so – etwas unnahbar – wird sie sich dann auch verhalten. Merke: Frauen sind wie ein Spiegel - du bekommst das was du hineinwirfst.

→ Die Frau darf nicht ins Nachdenken kommen- überlasse ihr so wenig Entscheidungen wie möglich. Nur so kann sie sich fallen lassen.

### 2. SICHERHEIT

→ Zeige ihr, dass du Grenzen respektierst. Achte auf ihre Körpersprache.

→ Stelle ihr Exit-Strategien in Aussicht. Beispiel: Du möchtest, dass sie mit zu dir kommt und du sagst ihr, dass du nur um die Ecke wohnst, eine Bahnhaltestelle in der Nähe ist etc.

→ Hab es nicht nötig. Wenn Frauen spüren, dass Du zu viel willst, bekommen sie auch Angst bedrängt zu werden.



### 3. VERURTEILE SIE NICHT

→ Vermittle ihr „Insider Wissen“: Du weißt ja, dass Frauen auch viel schneller mit einem Sex haben würden, wenn die Gesellschaft sie nicht dafür verurteilen würde.

→ Sprich es an! Ich sage zum Beispiel gerne: „Ich finde es lustig, wie sich Männer und Frauen manchmal beim ersten Kennenlernen verschiedene Rollen vorspielen. Bei Frauen gibt es ja diese Geschichte, es gäbe angeblich die guten und schlechten Mädchen. Ich weiß natürlich, dass das kompletter Schwachsinn ist und die Frauen den Männern genau das zeigen, was sie denken, was gerade ok ist. Für mich ist das Quatsch und total unwichtig, ob man am ersten Tag Sex hat oder am 3. oder 4. Was macht das für einen Unterschied? Ich hatte mit meiner Exfreundin auch beim ersten Date Sex und war danach 3 Jahre mit ihr zusammen.“

→ Die Frau weiß dadurch, dass du sie nicht verurteilst, egal wann sie Sex mit dir hat. Dadurch hebelst du bei der Frau alle Bedenken und Ängste aus: Vor allem ihre Angst, dass du sie für leicht zu haben hältst und du sie deshalb dann nicht mehr möchtest.

### 4. EROTISCHE SPANNUNG, VORFREUDE, FANTASIE

→ Mache erotische Anmerkungen

→ Stelle tiefen verheißungsvollen Augenkontakt her

### 5. KÖRPERLICHKEIT

→ Berührungen. Merke: Ohne Berührung keine Verführung!

→ gut für den Übergang zum Sex sind z.B. Massagen und Streichelungen